

**Landratsamt**

**Aufschüttungen (Auffüllungen) im Außenbereich**  
**gem. § 17 Abs. 3 BNatSchG iVm. § 19 Abs. 1 Ziffer 2 NatSchG BW**  
 Genehmigungsantrag (Juni 2020)

**Landwirtschaft und  
Naturschutz**  
 Telefon 07031-663 2330  
 Telefax 07031-663 2338  
 landwirtschaft-  
 naturschutz@lrabb.de

**ANTRAGSTELLER**

Name, Vorname	Telefon
Anschrift	E-Mail

**BEWIRTSCHAFTER**

Name, Vorname	Telefon
Anschrift	E-Mail

**AUSFÜHRENDER UNTERNEHMER**

Firma	Telefon
Anschrift	E-Mail

**Dem Antrag sind folgende Unterlagen in einfacher Ausfertigung beigelegt (bitte ankreuzen, ergänzen und/ oder streichen)**

- Übersichtsplan mit Kennzeichnung der Auftragsfläche(n) (Maßstab 1:25.000) mit An- und Abfahrtskizze
- Lageplan Auftragsfläche (n) (Maßstab 1:2.500)
- Bodenschätzkarte/Katasterauszug
- Geländeschnitt mit Höhenangaben vor/nach dem Bodenauftrag
- Bodengutachten/Baugrunduntersuchung/Bodenkundliche Stellungnahme
- Ausführungskonzept (u.a. bodenkundliche Baubegleitung/Nachsorge)
- Naturschutzfachliche Stellungnahme/ Artenschutzgutachten (Feldvogelbrutarten)
- .....

**Gerne können Sie die Unterlagen auch digital an [landwirtschaft-naturschutz@lrabb.de](mailto:landwirtschaft-naturschutz@lrabb.de) senden!**



**AUFTRAGSFLÄCHEN**

Gemarkung	Gewinn	Flst. Nr.	Umfang der Maßnahme		
			Fläche(m <sup>2</sup> )	Auffüllhöhe(cm)	Volumen(m <sup>3</sup> )

**ANGABEN ZUR AUFTRAGSFLÄCHE**

Bodenart (z.B. Sand, Lehm, Ton bzw. Moorboden)
Bodengüte (Bodenschätzungsergebnis)
Ausgangsgestein des Bodens (z.B. Löß, Sandstein)
Steingehalt <input type="checkbox"/> steinfrei <input type="checkbox"/> gering (bis 10 Vol.-%) <input type="checkbox"/> mittel (10-30 Vol.-%) <input type="checkbox"/> hoch (größer 30 Vol.-%)
Derzeitige Nutzung (z.B. Acker, Grünland, Ödland)
Wurde das Gelände in der Vergangenheit bereits aufgefüllt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Besteht ein Verdacht auf Kontamination des anstehenden Bodens mit Schadstoffen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**ANGABEN ZUR ENTNAHMEFLÄCHE (Auffüllmaterial)**

Herkunft (Gemeinde, Gemarkung, Straße, Haus-Nr., Gewinn, Flst.-Nr.)
Bodenart (z.B. Sand, Lehm, Ton bzw. Moorboden)
Ausgangsgestein des Bodens (z.B. Löß, Sandstein)
Steingehalt <input type="checkbox"/> steinfrei <input type="checkbox"/> gering (bis 10 Vol.-%) <input type="checkbox"/> mittel (10-30 Vol.-%) <input type="checkbox"/> hoch (größer 30 Vol.-%)
Material <input type="checkbox"/> Oberboden (0-30 cm) <input type="checkbox"/> Unterboden (30-100 cm) <input type="checkbox"/> Unterboden (> 100 cm)
Ist die Entnahmefläche vernässt (Nassbleichung, Rostfleckigkeit, hoch anstehendes Grundwasser, Stauwasser)? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein
Der Boden ist frei von groben Steinen (größer 20 cm), Felsaufbruch, Abfällen, Bauschutt und Straßenaufbruch (z.B. Schotter, Bitumenreste) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Derzeitige Nutzung (Acker, Grünland, Ödland)
Wurde das Gelände in der Vergangenheit bereits aufgefüllt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Besteht ein Verdacht auf Kontamination des anstehenden Bodens mit Schadstoffen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**AUSFÜHRUNG DER MAßNAHME**

Voraussichtlicher Beginn:	Voraussichtliches Ende:
---------------------------	-------------------------

**Erklärung:** Der Antragsteller hat vom Merkblatt Kenntnis genommen und verpflichtet sich, mit der geplanten Maßnahme erst nach Vorliegen der erforderlichen Genehmigung zu beginnen.  
Er verpflichtet sich darüber hinaus zur Kostenübernahme ggf. angeordneter Bodenanalysen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

## Anlage 1 STELLUNGNAHME STADT/GEMEINDE

Bezüglich der Ausführung der umseitig genannten Maßnahme bestehen <input type="checkbox"/> keine Bedenken. <input type="checkbox"/> folgende Bedenken:		
Bedingungen und Auflagen:		
<b>Eine Nachbaranhörung ist immer durchzuführen, wenn Betroffenheit besteht.</b> Im Rahmen einer Anhörung der Eigentümer angrenzender Grundstücke werden. <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> folgende Einwendungen erhoben:		

Ort, Datum

Stempel

Unterschrift

### Bearbeitungsvermerke der Unteren Naturschutzbehörde


Datum

Sachbearbeiter

**Anlage 2  
ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG DES GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERS**

Hiermit gebe ich als Grundstückseigentümer die Zustimmung für die beantragte Bodenverbesserungsmaßnahme.

Ich habe den Genehmigungsantrag (3 Seiten) zur Kenntnis genommen und durchgelesen.

**Anschrift des Pächters**

---

---

---

**Anschrift des Eigentümers:**

---

---

---

**Auffüllungsgrundstück (Gemarkung, Gewinn, Flurstücksnummer):**

---

---

---

---

**Ort, Datum**

---

**Unterschrift des Grundstückseigentümers**